Elfriede Fridolin®



Copyright © Elfriede und Fridolin | Antje Abeler

kurz und knapp

Ich freue mich, dass du dich für mein kostenloses Tutorial entschieden hast.

In dieser Anleitung zeige ich dir, wie du an jeden beliebigen Schnitt und Position ein lace up nähen kannst.

Ich freue mich sehr, deine Ergebnisse in meiner Facebookgruppe oder bei Instagram mit entsprechender Verlinkung zu sehen und wünsche dir nun ganz viel Spaß beim Nachnähen.

Das Tauschen, die Weitergabe, das Kopieren und der Weiterverkauf dieses Tutorials oder Teile daraus sind ausdrücklich untersagt! Selbes gilt für die Veröffentlichung!

Ich übernehme keine Haftung für eventuelle Fehler in der Anleitung!

Bei Fragen sende bitte eine eMail an:

Elfriede-und-Fridolin@gmx.de

Impressum:

Elfriede und Fridolin I Antje Abeler Horner Landstraße 146 22111 Hamburg

eMail:

elfriede-und-fridolin@gmx.de

Haftungsausschluss:

Haftung für Links:

Unser Angebot enthält auch Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.

Urheberrecht:

Die durch die Verfasserin erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Kopien dieser Publikation sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Sowei Inhalte in dieser Publikation nicht vom Betreiber erstellt wurden, wurden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere wurden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

Quelle: http://www.e-recht24.de/



Du brauchst:

- das Schnittteil, an welches du das lace up nähen möchtest (bei mir ist das das Vorderteil)
- etwas Jersey für die Rückseite des lace up
- Vliesofix oder eine dünne Vlieseline (z.B. H 220)

Wenn du magst, kann du dir dein lace up vorher auf Schnittmusterpapier aufzeichnen; du kannst es aber auch direkt auf das Vliesofix oder die Vlieseline zeichnen.

Anmerkung:

Ich habe hier deshalb Vliesofix genutzt, weil mein Vorderteil aus einem groben French Terry besteht, der sich an den Schnittkanten direkt aufribbelt. Bei weniger widerspenstigen Materilien ist auch eine dünne Vlieseline zur Verstärkung völlig ausreichend.



Zeichne dir dein lace up Schnittteil auf. Die Maße kannst du dem nebenstehenden Bild entnehmen. So passt es gut an Schnitte für Erwachsene. Damit bekommst du 4 Ösen á 11 mm auf jede Seite. Möchtes du mehr oder weniger, verlängere oder kürze entsprechend.

Wenn du dir das Schnittteil auf Schnittmusterpapier aufzeichnest, kannst du es an deinen Stoffzuschnitt ranhalten und entscheiden, ob die Größe passt.

Du kannst es aber auch direkt auf die bereits auf die linke Seite des Jerseys aufgebügelte Vlieseline oder das aufgebügelte Vliesofix zeichnen.

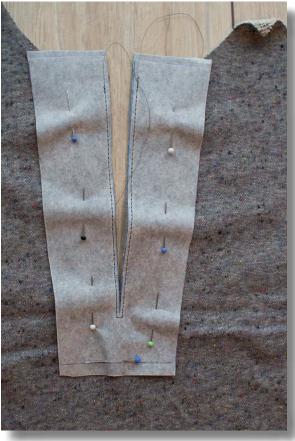
Die Rundung des Halsausschnittes wird später an das Kleidungsstück angepasst, wenn das lace up denn am Halsausschnitt platzieren möchtest.



Schneide dein Schnittteil nun genau aus und platziere es rechts auf rechts an der entsprechenden Stelle deines Schnittteils bzw. Kleidungsstückes. Bei mir ist es der Halsausschnitt am Vorderteil.



Stecke dein zugeschnittenes Stoffteil gut fest und nähe einmal mit einfachem Geradstich knapp um die mittlere Linie herum (siehe Bild)



Schneide beide Lagen nun entlang deiner eingezeichneten Mittellinie ein. Achte darauf, dass du nicht in die Naht schneidest.



Entferne nun das Papier vom Vliesofix.

Hast du Vlieseline benutzt, gehe direkt zum nächsten Bild.



Wende deinen lace up Beleg nun nach innen auf die linke Stoffseite und bügele ihn an (sofern du mit Vliesofix gearbeitet hast) bzw. glatt (wenn du mit Vlieseline gearbeitet hast).



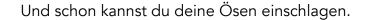
Der Beleg liegt nun schön glatt auf der linken Stoffseite an.



Nähe ihn nun entlang der Belegkanten (im Bild rot markierte Linien) mit einfachem Geradstich an.







Kennzeichne dir hier vorher mit Stecknadeln o.Ä., wo die Ösen hinsollen, damit sie nachher alle den gleichen Abstand haben.

Wenn du dein Kleidungsstück fertig genäht hast, kannst du z.B. ein Bündchen annähen, um einen sauberen Abschluss zu erhalten.

Da ich die Schnürung ja hier an einem Halsausschnitt angenäht habe, habe ich mich für ein schmales Bündchen mit abgerundeten Ecken entschieden.

Hierfür habe ich ein 4,5 cm höhes Bündchen zugeschnitten, es an der langen Kante rechts auf rechts gefaltet und die Enden halbrund mit einfachem Geradstich geschlossen. Anschließend habe ich die überstehende Ecke zurückgeschnitten (siehe Bild).



Das Ganze wird natürlich auch am anderen Ende wiederholt, bevor das Bündchen auf rechts gewendet und die Rundungen ausgeformt werden.



Nun kann es gedehnt mit der offenen Kante an die Halsausschnittkante angenäht werden und nach Belieben anschließend von rechts mit einem dehnbaren Stich abgesteppt werden.

Fertig!



VIEL SPAß BEIM NACHNÄHEN.

KENNST DU SCHON MEINE facebook Gruppe "Schnitthafen"?

HIER KANNST DU DEINE ERGEBNISSE MIT UNS TEILEN ODER FRAGEN ZU MEINEN SCHNITTEN STELLEN. SCHAU DOCH MAL VORBEI:

HTTPS://WWW.FACEBOOK.COM/GROUPS/SCHNITTHAFEN.ELFRIEDEFRIDOLIN/

ODER DU ZEIGST DEINE ERGEBNISSE AUF INSTAGRAM UNTER DEM #Schnitthafen

ODER DER MARKIERUNG @elfriede-und-fridolin.

ICH FREU MICH DRAUF!